



Projekt: wt4u

Projektplan

Andreoli Dario (dandreol@hsr.ch)
Schiepek Richard (rschiepe@hsr.ch)
Zahner Tobias (tzahner@hsr.ch)



# Änderungsgeschichte

Datum	Version	Änderung	Autor
20.02.14	0.1	Inititaldokument	dandreol
			rschiepe
			tzahner
28.02.14	0.2	Zeitplanung angepasst	rschiepe
01.03.14	0.3	Qualitätsmassnahmen	rschiepe
		C# Conventions	
		Arbeitspakete	
01.03.14	0.4	Einzelne Verbesserungen	dandreol
		Risikomanagement	
03.03.14	0.5	Vorabgabe Version	dandreol
			rschiepe
			tzahner
05.03.14	0.6	Tickets angepasst (Tipps per Mail von L.Bläser)	rschiepe
05.03.14	0.7	Neubeurteilung Risikomanagement	dandreol
<b>05.03.14</b> 1.0 Re		Rechtschreibung und Grammatik. Kleine Anpassungen	dandreol
			rschiepe
06.03.14	1.1	Anpassungen gemäss Review Projektplan	dandreol
13.03.14	1.2	Entfernen von zwei optionalen Meilensteinen gemäss	rschiepe
		Review 06.03.14	
18.04.14	<b>18.04.14</b> 1.3 Neubeurteilung der Risiken nach Iteration Elaboration E1		dandreol
01.04.14	1.4	Anpassungen beim Testing	tzahner
02.04.14	1.5	Neubeurteilung der Risiken	dandreol
07.04.14	14 1.6 Anpassung Planung aufgrund Verschiebung Review Architektur/Design		dandreol
18.04.14	1.7	Neubeurteilung Risiken nach Construction C1	dandreol
01.05.14	1.8	Neubeurteilung Risiken nach Construction C2	dandreol
·		Aktuelle Version der Tickets eingefügt. Coding-Style-	rschiepe
		Guidelines erweitert um Gross- Kleinschreibung.	
27.05.14	2.0	Neubeurteilung der Risiken nach Construction C3 und	dandreol
		Transition T1 aus Excel eingefügt	

Datum: 27.05.2014



# Inhalt

Änderungsgeschichte	2
Inhalt	3
1. Einführung	5
1.1 Zweck	5
1.2 Gültigkeitsbereich	5
1.3 Referenzen	5
1.3.1 Glossar	5
1.3.2 Literaturverzeichnis	5
2. Projekt Übersicht	6
2.1 Zweck und Ziel	6
2.2 Lieferumfang	6
2.3 Annahmen und Einschränkungen	6
3. Projektorganisation	7
3.1 Organisationsstruktur	7
3.2 Verantwortlichkeiten	7
3.3 Externe Schnittstellen	7
3.4 Organigramm	7
4. Management Abläufe	8
4.1 Kostenvoranschlag	8
4.2 Zeitliche Planung	8
4.2.1 Phasen / Iterationen	8
4.2.2 Meilensteine	9
4.3 Besprechungen	9
5. Risikomanagement	10
5.1 Risiken	10
5.1.1 Neubeurteilungen	11
5.2 Umgang mit Risiken	13
6. Arbeitspakete	13
7. Infrastruktur	20
7.1 Server-Architektur	20
7.2 Entwicklungsumgebung	20
7.3 Dokumentverwaltung	20
8. Qualitätsmassnahmen	21
8.1 Dokumentation	21
8.2 Projektmanagement	21
8.3 Entwicklung	21



	8.3.1 Vorgehen	. 21
	8.3.2 Unit Testing	
	8.3.3 Code Reviews	. 21
	8.3.4 Code Style Guidelines	. 21
8.	4 Testen	. 23
	8.4.1 Unit Tests	. 23
	8.4.2 System Tests	. 23
	8.4.3 Usability Tests	. 23
	8.4.4 Web Browser	. 23
	8.4.5 Bug Tracking	. 24



# 1. Einführung

### 1.1 Zweck

Der Projektplan ist das wichtigste Planungsdokument unseres Projektes Work Time 4 You (wt4u), welches eine Webanwendung für die Verwaltung von Projektarbeitszeiten zum Ziel hat. Alle phasenund iterationsübergreifenden Ziele, Meilensteine und Organisationsstrukturen werden darin festgelegt.

## 1.2 Gültigkeitsbereich

Dieses Dokument hat für das ganze Projekt Gültigkeit und soll laufend aktualisiert werden.

### 1.3 Referenzen

### 1.3.1 Glossar

Begriff	Beschreibung
MSDN	Das <b>Microsoft Developer Network (MSDN)</b> ist ein Informations- und Software-Angebot für Programmierer und Software-Architekten sowie Designer, die sich mit Microsoft-Produkten und -Technologien beschäftigen
Visual Studio	<b>Visual Studio</b> ist eine von dem Unternehmen Microsoft angebotene, integrierte Entwicklungsumgebung für verschiedene Hochsprachen. Die aktuelle Version 12.0 ("Visual Studio 2013") unterstützt Visual Basic .NET, C, C++, C++/CLI, C++/CX, C#, F#, SQL Server, TypeScript und Python, sowie HTML, JavaScript und CSS für die Entwicklung von Windows Store-Apps.
C#	Ist eine vom Softwarehersteller Microsoft im Rahmen seiner .NET-Strategie entwickelte Programmiersprache.
Redmine	<b>Redmine</b> ist ein webbasiertes Projektmanagement-Tool. Es kann für Benutzer- und Projektverwaltung, Diskussionsforen, Wikis, zur Ticketverwaltung oder Dokumentenablage genutzt werden. Weltweit wird Redmine bei mehreren großen Projekten verwendet, unter anderem bei dem Issue-Tracking-System der Programmiersprache Ruby oder dem Entwicklerportal von TYPO3.

### 1.3.2 Literaturverzeichnis

*Microsoft C# Coding Conventions*. (kein Datum). Abgerufen am 3. März 2014 von http://msdn.microsoft.com/en-us/library/ff926074.aspx

*Tag-Names für Kommentare*. (kein Datum). Abgerufen am 3. März 2014 von http://msdn.microsoft.com/en-us/library/5ast78ax.aspx



# 2. Projekt Übersicht

"wt4u" ist eine Webapplikation, mit welcher Arbeitszeiten und Projekte verwaltet werden können. Das Stundenerfassungstool soll für Mitarbeiter einfach zu benutzen sein und dem Projektleiter umfangreiche Auswertungen ermöglichen. Die Software soll mittels ASP.NET realisiert werden. Die zugehörigen Daten sollen auf einem Microsoft SQL Server gehalten werden.

Um die Anwendung einfach benutzbar zu machen, stehen unterschiedliche Rollen zur Verfügung. Dabei wird unter Projektleiter und Projektmitarbeiter unterschieden. Jeder Benutzer loggt sich mit einem persönlichen Account ein. Zusätzlich zur Projektverwaltung für Projektleiter soll der Arbeitgeber eine Möglichkeit zur Auswertung der gesamten Arbeitszeit seiner Mitarbeiter erhalten. Dieser Zugang bietet zusätzliche Möglichkeiten im Vergleich mit dem Zugang eines Projektleiters.

### 2.1 Zweck und Ziel

Unser primäres Ziel ist natürlich der erfolgreiche Abschluss des Moduls "Software-Engineering 2 – Projekt". Dies wollen wir erreichen indem wir unser Wissen des Stoffes der Module SE1 und SE2 anhand eines konkreten Projektes erweitern und festigen. Dabei sollen die verschiedenen Phasen eines Projektes durchlaufen und dabei auftretende Probleme gelöst werden.

Da sich alle Teammitglieder für Webentwicklung interessieren und erste Erfahrungen mit den für dieses Projekt notwendigen Technologien in den Modulen "Internettechnologien", ".Net Technologien" und "Datenbanksysteme 1" sammeln konnten, wollen wir mit diesem Projekt weitere Erfahrungen sammeln.

Am Ende soll eine web-basierte Zeiterfassungssoftware, welche auch für grosse Projektgruppen einfach zu bedienen und sehr übersichtlich ist, als Ergebnis vorliegen.

# 2.2 Lieferumfang

Die Software besteht aus 3 Ansichten:

- Eine Arbeitgeber-Ansicht, welche die Arbeitsstunden der einzelnen Mitarbeiter anzeigt und verwaltet. Diese wird benötigt um am Ende des Monats den Lohn für die einzelnen Mitarbeiter zu berechnen.
- Eine Projektleiter-Ansicht, welche Auswertungen und Statistiken zu seinem Projekt beinhaltet.
- Eine Mitarbeiter-Ansicht, mit welcher er einchecken kann, wenn er zu arbeiten beginnt und seine Arbeitszeit bei Bedarf einem Projekt zuweisen kann.

# 2.3 Annahmen und Einschränkungen

Jedes Teammitglied soll ca. 9 Stunden pro Woche für das Projekt aufwenden. Insgesamt fallen somit rund 400 Stunden Arbeit an. Es wird von einer Projektdauer von 15 Wochen ausgegangen, obwohl die offizielle Semesterdauer nur 14 Wochen ist. Für dieses Projekt wird aber die dazwischenliegende Woche Ferien ebenfalls genutzt. Das Projekt muss bis am 30. Mai 2014 abgegeben werden.



## 3. Projektorganisation

Unser Team besteht aus drei gleichgestellten Mitgliedern. Aus organisatorischen Gründen übernimmt Richard Schiepek die Rolle des Projektleiters. Jedes Teammitglied soll sich in allen Aufgabengebieten einbringen. Prof. Dr. Luc Bläser ist Betreuer des Projektes und steht dem Projekteam bei Fragen zur Seite und ist für die Bewertung der Reviews sowie des Gesamtprojektes verantwortlich.

Das Team trifft sich wöchentlich zu einer Teamsitzung, an der über das weitere Vorgehen, Pendenzen, Probleme und die Aufgabenteilung diskutiert wird. Dies findet jeweils am Donnerstag von 08:10 Uhr bis 9:10 Uhr statt.

## 3.1 Organisationsstruktur







Dario Andreoli

Richard Schiepek

**Tobias Zahner** 

### 3.2 Verantwortlichkeiten

Name	E-Mail	Verantwortlichkeiten
Dario Andreoli	dandreol@hsr.ch	Arbeiten in allen Aufgabengebieten
Richard Schiepek	rschiepe@hsr.ch	Arbeiten in allen Aufgabengebieten
Tobias Zahner	tzahner@hsr.ch	Arbeiten in allen Aufgabengebieten

### 3.3 Externe Schnittstellen

Name	E-Mail	Rolle
Prof. Dr. Luc Bläser	luc.blaeser@hsr.ch	Projektbetreuer

## 3.4 Organigramm



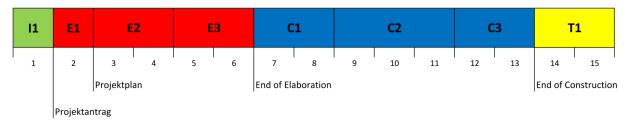


# 4. Management Abläufe

# 4.1 Kostenvoranschlag

Das Projekt muss spätestens am 30. Mai 2014 abgeschlossen sein. Dazu stehen pro Woche ca. 9 Stunden zur Verfügung.

# 4.2 Zeitliche Planung



### 4.2.1 Phasen / Iterationen

Iteration	Beschreibung	Ende	Dauer (in Wochen)
Inception I1	Projektantrag und Vision erstellen. Beginn mit der Arbeit am Projektplan.	SW01	1
Elaboration E1	Projektplan erstellen	SW02	1
Elaboration E2	Vorbereiten und Konfiguration des Servers, Domainanalyse und Anforderungsspezifikation, Einarbeitung in ASP.NET, Architekturprototyp eingerichtet.	SW04	2
Elaboration E3  Einchecken- und Auschecken der Mitarbeiter grob implementiert, simples UI erstellen, Externes UI- Design		SW06	2
Construction C1  Ein- und Auschecken der  Mitarbeiter vollständig  implementiert (inkl. Login).  Oberfläche grob designt und  programmiert.		SW08	2
Construction C2  Views von Projektleiter und Arbeitgeber implementieren.  Umsetzung der Statistiken für Projektleiter und Arbeitgeber implementieren.		SW11	3
Construction C3	Optimierungen, Fehlerbehebung, Tests, evtl. optionale Arbeitspakete	SW13	2
Transition T1	Dokumentation, Präsentation, Abgabe	SW15	2



### 4.2.2 Meilensteine

Meilenstein	Name	Beschreibung	Produkte	Woche
MS1	Projektplanung	Der Projektplan ist fertiggestellt, er beinhaltet u.a. Mitarbeitende und Arbeitspakete.	Projektplan	SW02
MS2	Anforderungsspezifikation und Domainanalyse	Use Cases und Domain Model sind fertiggestellt.	Anforderungsspezifikation, Domainanalyse	SW04
MS3	Ende Elaboration	Architekturprototyp fertiggestellt inkl. Tests.	Architekturprototyp	SW07
MS4	Architektur / Design	Erste lauffähige Version von wt4u vorhanden. Wichtigste Funktionen implementiert.	Architekturdesign, Architekturdokumentation	SW11
MS5	Schlusspräsentation / Abgabe	Präsentation durchgeführt. Sämtliche Dokumente wurden dem Betreuer übergeben.	Präsentation, Dokumentation, Software-Paket	SW15

## 4.3 Besprechungen

Vorgesehen ist ein Treffen aller Teammitglieder jeden Donnerstagvormittag. Dieses wird genutzt um das weitere Vorgehen, Pendenzen, Probleme und die Aufgabenteilung zu besprechen. Für alle Besprechungen wird ein Protokoll verfasst. Für das führen des Protokolls wird jeweils vor der Sitzung ein Teammitglied bestimmt.

Sitzung	Donnerstag 08:10 Uhr (Dauer ca. 1h)	
Teilnehmer	Dario Andreoli, Richard Schiepek, Tobias Zahner	
Ort	HSR Rapperswil, 1.256a	

Bei Bedarf können zusätzliche Meetings einberufen werden.



# 5. Risikomanagement

# 5.1 Risiken

Ausschnitt aus dem Dokument "TechnischeRisiken.xlsx":

Nr	Titel	Beschreibung	max. Schaden [h]	Eintrittswahrscheinlichkeit	Gewichteter Schaden	Vorbeugung	Verhalten beim Eintreten
R1	Datenbank	Kein Teammitglied hat schon einmal eine Datenbank auf einem Microsoft Server aufgesetzt. Auch beim Herstellen der Verbindung aus dem Programm können Probleme auftreten.	10	40%	4	Man informiert sich mit diversen Tutorials aus dem Internet und bei Mitstudenten.	Man nimmt zuerst das Internet und die Mitstudenten zu Hilfe. Falls das nicht hilft, wendet man sich an den Betreuer.
R2	Webserver	ASP.NET muss auf dem Server zum Laufen gebracht werden. Dazu wird wohl ein Service gebraucht.	4	30%	1.2	Man informiert sich mit diversen Tutorials aus dem Internet.	Man nimmt zuerst das Internet zu Hilfe. Falls das nicht hilft, wendet man sich an den Betreuer.
R3	ASP.NET	Es ist keine Erfahrung mit ASP.NET im Team vorhanden. Probleme mit der Architektur und Funktionsweise können auftreten.	40	80%	32	Einlesen und diverse Tutorials durcharbeiten.	Google, Teammitglieder und Betreuer fragen.
R4	Falsche Aufwand- Schätzung	Die Arbeitspakete wurden falsch eingeschätzt.	30	90%	27	Detailliertes Planen und Abschätzen.	Mehraufwand betreiben, falls es soweit kommt.
R5	Versionierung / Unit Testing	Keines der Teammitglieder konnte bereits Erfahrungen mit Visual Studio Online sammeln. Entsprechend können Probleme damit auftreten.	50	80%	40	Frühzeitige Nutzung von Visual Studio Online. Studieren der Anleitungen.	Man nimmt zuerst das Internet zu Hilfe. Falls das nicht hilft, wendet man sich an den Betreuer.
R6	Security	Da Benutzerverwaltung für Applikation notwendig, müssen Passwörter etc. verschlüsselt abgelegt werden. Auch hier ist noch keine Erfahrung im Team vorhanden.	30	60%	18	Einarbeitung in Materie, Benutzung von vorhandenen Lösungen	Implementierung ohne Verschlüsselung
R7	Diagramme Auswertung	Diagramme mittels HTML, CSS, JS wurde noch von keinem Teammitglied erstellt. Dies benötigt ebenfalls Einarbeitungszeit und Probleme können auftreten.	30	70%	21	Verwendung von bereits vorhandenen Bibliotheken (z.B.Chart.JS: http://www.chartjs.org/)	Verzicht auf grafische Auswertung
R8	Falsches Risiko- Management	Nicht erwartete Probleme können auftreten und somit das Projekt verzögern.	30	50%	15	Alle möglichen Fehlerquellen des Projekts bereits zu Beginn erkennen und vorbeugen.	Mehraufwand betreiben, falls es soweit kommt.
Summe			224		158.2		



# 5.1.1 Neubeurteilungen

Inception I1	
Datum:	24.02.14
Risiko:	-
Beschreibung	-
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	-

Elaboration E1		
Datum:	03.03.14	
Risiko:	R2	Webserver
Beschreibung:	Da Webse	erver (IIS) installiert, ist dieses Risiko beseitigt
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	
Risiko:	R3	ASP.NET
Beschreibung:	ASP.NET T	Futorial MVC-5 von allen Teammitgliedern durchgeführt.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	50%	

Elaboration E2	
Datum:	18.03.14
Risiko:	R1 Datenbank
	Datenbank wurde angelegt und Zugriff funktioniert, dieses Risiko ist
Beschreibung:	somit beseitigt
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%
Risiko:	R3 ASP.NET
Beschreibung:	Erster Prototyp wurde eingerichtet und funktioniert
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	40%
Risiko:	R5 Versionierung / Unit Testing
	Visual Studio Online wurde eingerichtet und die Versionierung
Beschreibung:	funktioniert
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	40%

Elaboration E3		
Datum:	02.04.14	
Risiko:	R3	ASP.NET
	Prototyp v	wurde erstellt (Ein-/ Auschecken, Employee erstellen, auf
Beschreibung:	Projekt bu	ichen, Roles, etc.)
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	10%	
Risiko:	R4	Falsche Aufwand-Schätzung
Beschreibung:	Erste Erfa	hrungen zeigen, dass Schätzungen nicht komplett falsch sind
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	50%	
Risiko:	R5	Versionierung / Unit Testing
Beschreibung:	Unit Testi	ng eingerichtet, erste Unit Tests mit Prototyp lauffähig
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	5%	
Risiko:	R6	Security
	Durch Nut	zung von MVC User Identity ist vieles bereits implementiert,
Beschreibung:	Probleme	jedoch immer noch möglich
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	15%	



Construction C1		
Datum:	18.04.14	
Risiko:	R3	ASP.NET
	Weitere E	rfahrungen mit ASP.NET gesammelt. Probleme sind aber
Beschreibung:	immer mö	iglich.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	5%	
Risiko:	R4	Falsche Aufwand-Schätzung
Beschreibung:	Weitere E	rfahrungen zeigen, dass Schätzungen i.O. sind
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	10%	
Risiko:	R5	Versionierung / Unit Testing
Beschreibung:	Unit Testi	ng, Versionierung funktioniert ohne Probleme
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	

Construction C2		
Datum:	01.05.14	
Risiko:	R4	Falsche Aufwand-Schätzung
	Weitere Ei	fahrungen mit ASP.NET gesammelt. Probleme sind aber
Beschreibung:	immer mö	glich.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	5%	
Risiko:	R6	Security
	Erfahrunge	en mit ASP.NET gesammelt und ohne Probleme verwendet.
Beschreibung:	Sollte SSL	eingesetzt werden, könnten noch Probleme auftreten
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	5%	
Risiko:	R8	Falsches Risiko-Management
	Da alle bei	nötigten Komponente bereits verwendet wurden, sind mit
Beschreibung:	keinen we	iteren Risiken zu rechnen
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	5%	

Construction C3		
Datum:	15.05.14	
Risiko:	R6	Security
Beschreibung:	Mit keine	n weiteren Probleme mehr zu rechnen.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	
Risiko:	R7	Diagramme Auswertung
Beschreibung:	Erste Diag	gramme mit Chart.JS erstellt. Framework nun bekannt.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	
Risiko:	R8	Falsches Risiko-Management
Beschreibung:	Mit keine	n weiteren Risiken mehr zu rechnen.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	

Transition T1		
Datum:	27.05.14	
Risiko:	R3	ASP.NET
Beschreibung:	Projekt w	urde erfolgreich abgeschlossen.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	
Risiko:	R4	Falsche Aufwand-Schätzung
Beschreibung:	Projekt w	urde erfolgreich abgeschlossen.
Eintrittswahrscheinlichkeit neu:	0%	



## 5.2 Umgang mit Risiken

Die Arbeitspakete wurden Bereits sehr grosszügig geplant, so dass ein Puffer für allfällige Probleme bereits vorhanden ist. Um Risiken wie Client/Server, DB, ASP.NET-Technologie vorzubeugen, wird früh ein funktionierender Prototyp erstellt.

Nach jeder Iteration werden die Risiken neu bewertet und im Dokument "TechnischeRisiken.xlsx" in einem separaten Tabellenblatt geführt.

# 6. Arbeitspakete

Die Arbeitspakete unseres Projektes werden im Tool Redmine geführt. Dies ermöglicht eine einfache Zeiterfassung der geleisteten Arbeiten. Für den Zugriff auf Redmine können folgende Informationen genutzt werden:

Gast Login	
Server-Link	http://sinv-56077.edu.hsr.ch/redmine
Benutzername	guest
Passwort	12345678



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
Inception I1					
Projektantrag stellen	3	Wochenmeeting SW01	3	20.02.2014	20.02.2014
In Projektplan Templates Einarbeiten	1.5	In Projektplan Templates Einarbeiten	1.5	20.02.2014	20.02.2014
Wochenmeeting SW01	3	Projektantrag stellen	3	20.02.2014	21.02.2014
Total	7.5	Total	7.5		
Elaboration E1					
Projektplan erstellen	40	Iterationsassessment Elaboration 1	0.5	06.03.2014	06.03.2014
SQL-Server installieren	1	Vorbereitung Review Projektplan	3	05.03.2014	06.03.2014
Redmine installieren und konfigurieren	1	Review Projektplan	2.25	06.03.2014	06.03.2014
Webserver installieren und konfigurieren	0.5	Wochenmeeting SW02	3	20.02.2014	20.02.2014
Asp.net MVC-5 Tutorial	12	ASP.NET MVC-5 Tutorial	12	19.02.2014	30.03.2014
Wochenmeeting SW02	3	Webserver installieren und konfigurieren	0.5	27.02.2014	27.02.2014
Review Projektplan	2.25	Redmine installieren und konfigurieren	1	27.02.2014	27.02.2014
Vorbereitung Review Projektplan	3	SQL-Server installieren	1	27.02.2014	27.02.2014
		Projektplan erstellen	40	20.02.2014	06.03.2014
Total	62.75	Total	63.25		
Elaboration E2					
				07.00.0044	40.00.004
UseCase im brief-Format	3	Erstellung Dokument Domainanalyse	3	07.03.2014	13.03.2014
UseCase Diagramm	2	Iterationsplan Elaboration 2	0.5	06.03.2014	06.03.2014
Nicht funktionale Anforderungen	2	Iterationsassessment Elaboration 2	0.5	14.03.2014	14.03.2014
Klassendiagramm	4	Dokument Anforderungsspezifikation	3	06.03.2014	13.03.2014
System Sequenz Diagramm	2	Vorbereitung Review Anforderung und Analyse	3	19.03.2014	20.03.2014
Wichtigste Operation Contracts	3	Review Anforderung und Analyse	2.25	20.03.2014	20.03.2014
Asp.NET WebProject auf Visual Studio online	4	Wochenmeeting SW04	3	13.03.2014	13.03.2014



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
erstellen und mit Teammitgliedern verbinden					
wt4u mit DB verbinden	3	Wochenmeeting SW03	3	06.03.2014	06.03.2014
wt4u mit Webserver verbinden	3	Simple DB-Abfragen testen	4	06.03.2014	13.03.2014
		Architekturprototyp mittels einfachsten Operationen			
UseCase Full-Dressed-Format	6	testen	8	06.03.2014	13.03.2014
Architekturprototyp mittels einfachsten					
Operationen testen	8	UseCase Fully-Dressed-Format	6	06.03.2014	13.03.2014
Simple DB-Abfragen testen	4	wt4u mit Webserver verbinden	3	06.03.2014	13.03.2014
Wochenmeeting SW03	3	wt4u mit DB verbinden	3	06.03.2014	14.03.2014
		ASP.NET WebProject auf Visual Studio online erstellen			
Wochenmeeting SW04	3	und mit Teammitgliedern verbinden	4	06.03.2014	13.03.2014
Review Anforderung und Analyse	2.25	Wichtigste Operation Contracts	3	07.03.2014	14.03.2014
Vorbereitung Review Anforderung und Analyse	3	System Sequenz Diagramm	2	07.03.2014	14.03.2014
		Klassendiagramm	4	07.03.2014	14.03.2014
		Nicht funktionale Anforderungen	2	07.03.2014	14.03.2014
		UseCase Diagramm	2	07.03.2014	14.03.2014
		UseCase im brief-Format	3	07.03.2014	14.03.2014
Total	55.25	Total	62.25		
<b>Elaboration E3</b>					
Architekturdiagramm	6	Testing Dokument	1	01.04.2014	03.04.2014
Externes UI-Design	3	Authorization implementieren	5	24.03.2014	28.03.2014
User/Login implementieren	9	Projekt buchen MVC Simpel implementieren	5	27.03.2014	28.03.2014
Simples UI erstellen (JS,HTML,CSS) um Resultate					
darzustellen	16	Erste Simple Unit Tests implementiert	4	27.03.2014	03.04.2014
Einchecken/Auschecken Mitarbeiter grob					
implementieren	10	Erstellung Software Architektur Dokument Entwurf	7	21.03.2014	28.03.2014
Wochenmeeting SW05	3	Klassen erstellen, DB Tabellen generieren	3	20.03.2014	21.03.2014



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
Wochenmeeting SW06	3	Iterationsplan Elaboration 3	0.5	17.03.2014	17.03.2014
Review End of Elaboration	2.25	Iterationsassessment Elaboration 3	0.5	28.03.2014	28.03.2014
Vorbereitung Review End of Elaboration	3	Systemtest Architekturprototyp	3	17.03.2014	27.03.2014
Usability Test Paper Prototyping	1	Vorbereitung Review End of Elaboration	3	02.04.2014	03.04.2014
Systemtest Architekturprototyp	3	Review End of Elaboration	2.25	03.04.2014	03.04.2014
		Wochenmeeting SW06	3	27.03.2014	27.03.2014
		Wochenmeeting SW05	3	20.03.2014	20.03.2014
		Einchecken/Auschecken MVC Simpel implementieren	10	17.03.2014	27.03.2014
		Login MVC Simpel implementieren	16	20.03.2014	27.03.2014
		Projektdokumentation / Tickets Elaboration 3	5	17.03.2014	29.03.2014
		Externes UI-Design (nur Hauptansichten)	3	17.03.2014	27.03.2014
		N-Tier Diagramm & Package Diagramm	6	17.03.2014	27.03.2014
Total	59.25	Total	80.25		
<b>Construction C1</b>					
Ein/Auschecken Mitarbeiter vollständig					
implementieren	16	Automatische Builds erstellen (Visual Studio Online)	1	04.04.2014	10.04.2014
View Ein/Auschecken	16	Anpassung Planung (Projektplan, Redmine)	0.5	04.04.2014	11.04.2014
		Neue BusinessLayer implementieren/Methoden			
View Login	8	auslagern	5	03.04.2014	11.04.2014
Wochenmeeting SW07	3	Systemtests gemäss Testphasen + Protokoll	3	31.03.2014	11.04.2014
Wochenmeeting SW08	3	Unit Tests gemäss Testphasen + Protokoll	10	31.03.2014	11.04.2014
Review Architektur und Design	2.25	Simples View/Controller Home	5	31.03.2014	11.04.2014
Vorbereitung Review Architektur und Design	3	Iterationsplan Construction 1	0.5	31.03.2014	31.03.2014
		Iterationsassessment Construction 1	0.5	11.04.2014	11.04.2014
		Wochenmeeting SW08	3	10.04.2014	10.04.2014
		Wochenmeeting SW07	3	03.04.2014	03.04.2014
		Simples View/Controller Project	4	31.03.2014	10.04.2014



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
		Simples View/Controller WorkingSession	4	31.03.2014	11.04.2014
		Simples View/Controller Account	5	31.03.2014	10.04.2014
Total	51.25	Total	44.5		
Construction C2					
Membern Rechte hinzufuegen	6	Account Tests	5	01.05.2014	08.05.2014
View Projektleiter erstellen (zusaetzliche Ansicht)	20	AccountTests	4	01.05.2014	08.05.2014
View Arbeitgeber erstellen (zusaetzliche Ansichten)	16	Systemtests + Protokoll C2	3	30.04.2014	01.05.2014
Statistik Arbeitszeiten Mitarbeiter implementieren	20	isActive Filter bei All Employee Table (Javascript)	7	01.05.2014	08.05.2014
Wochenmeeting SW09	3	Detail-View User	6	01.05.2014	08.05.2014
Wochenmeeting SW10	3	Neue Status Seite Home/Status	2	29.04.2014	01.05.2014
Wochenmeeting SW11	3	Entwicklung eines GUI	12	28.04.2014	02.05.2014
		Code Refactoring gemäss CodeReview C2	1	25.04.2014	01.05.2014
		Ausblenden Start/End Project/Break auf Home-View	0.75	24.04.2014	27.04.2014
		Delete von Project	3	24.04.2014	24.04.2014
		Edit/Detail View von Project	4	24.04.2014	01.05.2014
		zusätzliches Feld isClosed in Project	1	24.04.2014	01.05.2014
		Transaction Neue Klasse (Alle Transactions aus			
		Controller Auslagern)	0.5	23.04.2014	01.05.2014
		Kommentar am Ende des ProjectBooking (inkl.			
		Pflichtfeld)	1	22.04.2014	22.04.2014
		Erstellung Code Review Dokument	2	22.04.2014	02.05.2014
		Test Edit/Delete Alle Klassen + Protokoll	3	21.04.2014	27.04.2014
		Navigation inkl. Berechtigungen	2	14.04.2014	02.05.2014
		Edit/Delete WorkingSession / Break /	_	10.04.2014	24.04.2044
		ProjectBookingTime inkl.Views	7	18.04.2014	24.04.2014
		Roles/Rechte Account	7	14.04.2014	01.05.2014
		Roles/Rechte WorkingSession	7	14.04.2014	01.05.2014



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
		Erstellung Software Architektur Dokument	12	18.04.2014	01.05.2014
		Iterationsplan Construction 2	0.5	14.04.2014	14.04.2014
		Iterationsassessment Construction 2	0.5	02.05.2014	02.05.2014
		Vorbereitung Review Architektur und Design	3	01.05.2014	01.05.2014
		Review Architektur und Design	2.25	01.05.2014	01.05.2014
		Wochenmeeting SW11	3	01.05.2014	01.05.2014
		Wochenmeeting SW10	3	24.04.2014	24.04.2014
		Wochenmeeting SW09	3	17.04.2014	17.04.2014
		Roles/Rechte Project	7	14.04.2014	01.05.2014
		JS-Tabelle/View Account	12	24.04.2014	01.05.2014
		JS-Tabelle/View WorkingSession	12	17.04.2014	01.05.2014
		JS-Tabelle/View Projects	12	17.04.2014	01.05.2014
Total	71	Total	148.5		
Construction C3					
Statistik Projektzeiten DB-Abfrage implementieren	10	CSV Datei exportieren	5	01.05.2014	15.05.2014
Grafische Darstellung Arbeitszeiten Mitarbeiter	_		_		
implementieren (optional)	0	Diagramme Account (optional)	0	08.05.2014	16.05.2014
Grafische Darstellung Projektauswertungen	0	Aktuelle Uhrzeit immer sichtbar	2	05.05.2014	16.05.2014
implementieren (optional) Umfangreiche Tests der Software	0 12	Iterationsplan Construction 3	3	05.05.2014	05.05.2014
		Iterationspian Construction 3	1	16.05.2014	16.05.2014
Workenmeeting SW12	3		0.5		
Wochenmeeting SW13  Tabellarische Darstellung Projektauswertung	3	Usability Test Programm + Protokoll	2	05.05.2014	16.05.2014
implementieren	10	Auswertunen Account	7	01.05.2014	08.05.2014
Tabellarische Darstellung Arbeitszeiten Mitarbeiter	10	Address and the second	,	01.03.2014	00.03.2014
implementieren	10	Auswertungen WorkingSession	7	01.05.2014	08.05.2014
Usability Test Programm	1	Wochenmeeting SW13	3	15.05.2014	15.05.2014



Thema (Planungsstand Projekt Anfang)	Geplant(h)	Thema(Planungsstand Projekt Ende)	Geplant(h)	Von	Bis
		Wochenmeeting SW12		08.05.2014	08.05.2014
		Systemtests + Protokoll		08.05.2014	16.05.2014
		Diagramme WorkingSession (optional)		08.05.2014	16.05.2014
		Diagramme Project (Optional)		08.05.2014	16.05.2014
		Auswertungen Projekt		01.05.2014	09.05.2014
Total	49	Total	40.5		
Transaction T1					
Praesentation vorbereiten	21	Präsentation halten	0.5	28.05.2014	28.05.2014
Projekt ausfuehrbar bereitstellen	15	Alle Tabellen mit Bootstrap Pagination	3	15.05.2014	15.05.2014
		Dokumentationsübersicht HTML erstellen mit allen			
Wochenmeeting SW14	3	Links	2	15.05.2014	20.05.2014
	_	Projektplan kontrollieren auf allfällige			
Wochenmeeting SW15	3	Aktualisierungen, Tickets aktualisieren	1	22.05.2014	28.05.2014
		Exceptionhandler implementieren	4	15.05.2014	22.05.2014
		Testphase 4 durchführen + Protokoll	1	15.05.2014	22.05.2014
		CodeReview C3 Dokument nachführen + Realisierung	3	15.05.2014	22.05.2014
		Abschlussbericht	3	19.05.2014	30.05.2014
		Iterationsplan Transition	0.5	19.05.2014	19.05.2014
		Iterationsassessment Transition	0.5	30.05.2014	30.05.2014
		Wochenmeeting SW14	3	22.05.2014	22.05.2014
		Projekt ausfuehrbar bereitstellen	5	22.05.2014	29.05.2014
		Praesentation vorbereiten	21	22.05.2014	29.05.2014
		Dokumentation kontrollieren, Rechtschreibung >			
		Deployen	2	19.05.2014	28.05.2014
Total	42	Total	49.5		
Projekt wt4u Total	398	Projekt wt4u Total	496.25		



### 7. Infrastruktur

### 7.1 Server-Architektur

Unser Projekt läuft auf einer virtuellen Maschine mit Microsoft-Server 2008 R2, welche von der HSR zur Verfügung gestellt wird. Darauf ist das Projektplaungstool Redmine installiert. Redmine wird genutzt, um die Arbeitspakete zu verwalten und um Statistiken und Arbeitszeitauswertung zu erhalten. Als zentrale Datenbank wird ein MS-SQL Server 2012 genutzt, welcher ebenfalls auf dem virtuellen Server installiert ist. Als Webserver für unser Produkt, wie auch für Redmine wird Microsoft Internet Information Services (IIS) verwendet.

Die Spezifikationen des Servers:

Betriebssystem	Microsoft Windows Server 2008 R2
Lebenszyklus virtuelle Maschine	31.08.2014
Hostname (FQDN)	Sinv-56077.edu.hsr.ch
CPU	1x 2.27 GHz
RAM	1 GB
Disk Space	40 GB
LAN Adapter	1 VMWare Flexible NIC (VMXNET3)
Video Adapter	VMWare SVGA II

### 7.2 Entwicklungsumgebung

Alle Teammitglieder arbeiten mit ihren persönlichen Notebooks, daher kann sich die Spezifikation dieser unterscheiden. Folgende Software wird allerdings bei allen verwendet:

- Microsoft Visual Studio Ultimate 2013
- Microsoft .NET Framework 4.5
- Projektplanung mittels Redmine
- Versionskontrolle mittels Visual Studio Online (Team Foundation Version Control)

## 7.3 Dokumentverwaltung

Um die Projektdokumente für alle Teammitglieder verfügbar zu halten, wird Microsoft OneDrive verwendet. OneDrive ermöglicht das gleichzeitige Bearbeiten von Dokumenten durch verschiedene Mitglieder des Projektteams. Zudem bietet es eine automatische Versionierung (bei jeder Speicherung).

Gründe für den Einsatz von OneDrive.

- Einfache Installation
- Zentrale Ablage von überall zugreifbar
- Gleichzeitiges Bearbeiten durch mehrere Mitglieder
- Versionierung der verschiedenen Dokumente sichergestellt



### 8. Qualitätsmassnahmen

### 8.1 Dokumentation

Als Vorlage der erstellten Dokumente dienen die Templates, welche zur Verfügung gestellt wurden. Alle Projektbezogenen Dokumente werden über OneDrive allen Teammitgliedern zur Verfügung gestellt. Die Dokumente sollen laufend zu aktualisiert werden.

### 8.2 Projektmanagement

Für das Projektmanagement wird das Tool Redmine eingesetzt. Redmine ist auf unserem virtuellen Server installiert.

Gast Login	
Server-Link	http://sinv-56077.edu.hsr.ch/redmine
Benutzername	guest
Passwort	12345678

## 8.3 Entwicklung

## 8.3.1 Vorgehen

Der Source Code befindet sich auf Microsoft Visual Studio Online. Die Versionskontrolle erfolgt nach dem Prinzip von Team Foundation Version Control. Nur Quellcodedateien mit lauffähigem Code werden in das zentrale Repository eingecheckt. Falls einmal falscher Code eingecheckt wurde, ist es durch Team Foundation Version Control möglich eine lauffähige ältere Version zurückzuholen.

### 8.3.2 Unit Testing

Während der Entwicklung werden wir auf das Unit-Test Framework in Visual Studio Ultimate 2013 oder Nant zurückgreifen.

Den Zeitaufwand für das Schreiben der Tests ist jeweils in die Arbeitspakete der Implementierungen miteinbegriffen.

#### 8.3.3 Code Reviews

Auf Wunsch eines Teammitglieds können Code Reviews für einzelne, selbst entwickelte Codebausteine durchgeführt werden. Dieser Review findet jeweils anlässlich unserem wöchentlichem Teammeeting statt. Aufgrund der kurzen Projektdauer und verfügbaren Zeit, soll darauf geachtet werden, dass Reviews hauptsächlich für kritische Softwarekomponenten durchgeführt werden.

## 8.3.4 Code Style Guidelines

Wir verwenden die offiziellen Microsoft C# Coding Conventions.

Link: <a href="http://msdn.microsoft.com/en-us/library/ff926074.aspx">http://msdn.microsoft.com/en-us/library/ff926074.aspx</a>

Deshalb werden im Visual Studio Ultimate 2013 alle Einstellungen so belassen, wie sie bei der Installation standardmässig eingestellt sind.

- Code und Kommentare werden ausschliesslich in englischer Sprache verfasst.
- Bei jeder erstellten Klasse wird ein Kommentar verfasst, der denn Sinn der Klasse beschreibt.
- Methoden werden nur dann mit einem Kommentar versehen, wenn aus dem Methodennamen nicht ersichtlich ist, was diese Methode implementiert hat.



- Für alle weiteren Kommentare für Klassen / Methoden sollten die empfohlen Tag-Names auf der MSDN-Seite verwendet werden.
  - Link: http://msdn.microsoft.com/en-us/library/5ast78ax.aspx
- Für die Namespace Bezeichnungen werden die vorgefertigten Namen des MVC-5 Frameworks verwendet.
- Zusammengesetzte Wörter werden im CamelCase-Format geschrieben.
- Bei Variablen wird der Anfangsbuchstabe klein geschrieben.
- Bei Klassen und Methoden wird der Anfangsbuchstabe gross geschrieben.
- Variablen-, Klassen-, und Methodennamen sollen einen aussagekräftigen Namen haben. Bezeichnungen wie int a = 5; gibt es nicht (ausser bei Laufvariablen in for-Schlaufen).
- Bei klassischen Klassenvariablen mit gettern und settern wird mit Properties gearbeitet.
- Underscore in Varibelnamen vermeiden.
- Visibility von Variabeln, Klassen, etc. immer angeben.

```
namespace Application
{
    // this class does something...
    public class Class
    {
        private static int Pi = 3.14;
        private int ExampleVariable;

        // Calculates the sum of two summands
        public int CalculateSum(int summand_a, int summand_b)
        {
            return summand_a + summand_b;
        }
    }
}
```

Hier nochmals eine Übersicht zur Gross- und Kleinschreibung



Identifier	Casing	Example	
Namespace	Pascal	namespace System.Security { }	
Туре	Pascal	public class StreamReader { }	
Interface	Pascal	public interface IEnumerable { }	
Method	Pascal	<pre>public class Object { public virtual string ToString(); }</pre>	
Property	Pascal	<pre>public class String { public int Length { get; } }</pre>	
Event	Pascal	<pre>public class Process { public event EventHandler Exited; }</pre>	
Field	Pascal	<pre>public class MessageQueue {   public static readonly TimeSpan   InfiniteTimeout;   }   public struct UInt32 {   public const Min = 0;   }</pre>	
Enum value	Pascal	<pre>public enum FileMode { Append, }</pre>	
Parameter	Camel	<pre>public class Convert { public static int ToInt32(string value) }</pre>	

### 8.4 Testen

#### 8.4.1 Unit Tests

Der grösste Teil der Tests unseres Projektes wird aus Unit Tests bestehen. Die Unit Tests werden erst lokal programmiert, dann lokal getestet. Das automatisierte Testing wird mit Nant oder VisualStudio Online geschehen, je nachdem welche Applikation sich als besser erweist.

### 8.4.2 System Tests

Ende des Milestones 3 werden ausführliche Systemtests implementiert.

### 8.4.3 Usability Tests

In der Phase in der das Paper Prototyping des externen Designs durchgeführt wird, werden wir innerhalb der Gruppe schon kleine Usability Tests auf Papier durchführen.

Ende der Constructionphase werden wir Usability-Tests mit echten Usern durchführen um in Erfahrung zu bringen ob unser Programm benutzerfreundlich, gut bedienbar und effizient ist.

#### 8.4.4 Web Browser

Da wir eine Web-Applikation erstellen, wollen wir sicherstellen, dass unsere Applikation auf sämtlichen aktuellen Browsern läuft. Dazu werden wir diverse Browser unter die Lupe nehmen.



# 8.4.5 Bug Tracking

Werden gröbere Bugs währen der Entwicklung festgestellt, erfassen wir in unserem Projektmanagementtool Redmine neue Tickets. In diesen Tickets wird festgehalten welcher Bug wie viel Zeit zur Behebung braucht.